

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	79421
			DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	108 312
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	19.10.2012
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	2632,9742
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Einer der als Schwingrasenmoor kartierten Gräben ist in der jüngeren Zeit geräumt worden. Es ist eine Wasseroberfläche von etwa 2 bis 3 m Breite und 1 m Tiefe geschaffen worden, die am Gewässergrund derzeit von hohen Anteilen einer Armelechteralgenart überwachsen ist. Die unteren Böschungen im Wasser sind relativ steil. Das Wasser ist recht klar, bräunlich und steht rund 20 cm unter dem benachbarten Gelände. Daran anschließend sind beiderseits noch etwa 1 bis 1,5 m breite niedermoortypische Säume vorhanden mit hohen Anteilen von Flatterbinse, aber auch Flutrasenarten, verschiedenen Seggen, Wollgras und zerstreut auftretendem Sumpf-Blutauge. Insgesamt relativ artenreich bewachsen, so dass von den Rändern her eine Wiederbesiedlung des Gewässers durchaus möglich erscheint. Beide Seiten sind in die im Gebiet dauerhaft stattfindende Beweidung integriert. Die Ufer sind recht sumpfig, zertreten und artenreich mit Vorkommen gefährdeter Arten.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGA	Nährstoffarmer Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gw	Wasserpest-Laichkraut-Typ (gw)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich des Nördlichen Kirchwerder Sammelgrabens, nördlich Fersenweg, östlich Kirchwerder Landweg			
Nachbarnutzung/en	Grünland, alt, derzeit von Rindern beweidet			
Rechtswert (X)	577807	Hochwert (Y)	5920777	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]			
Wasserschutzgebiet				

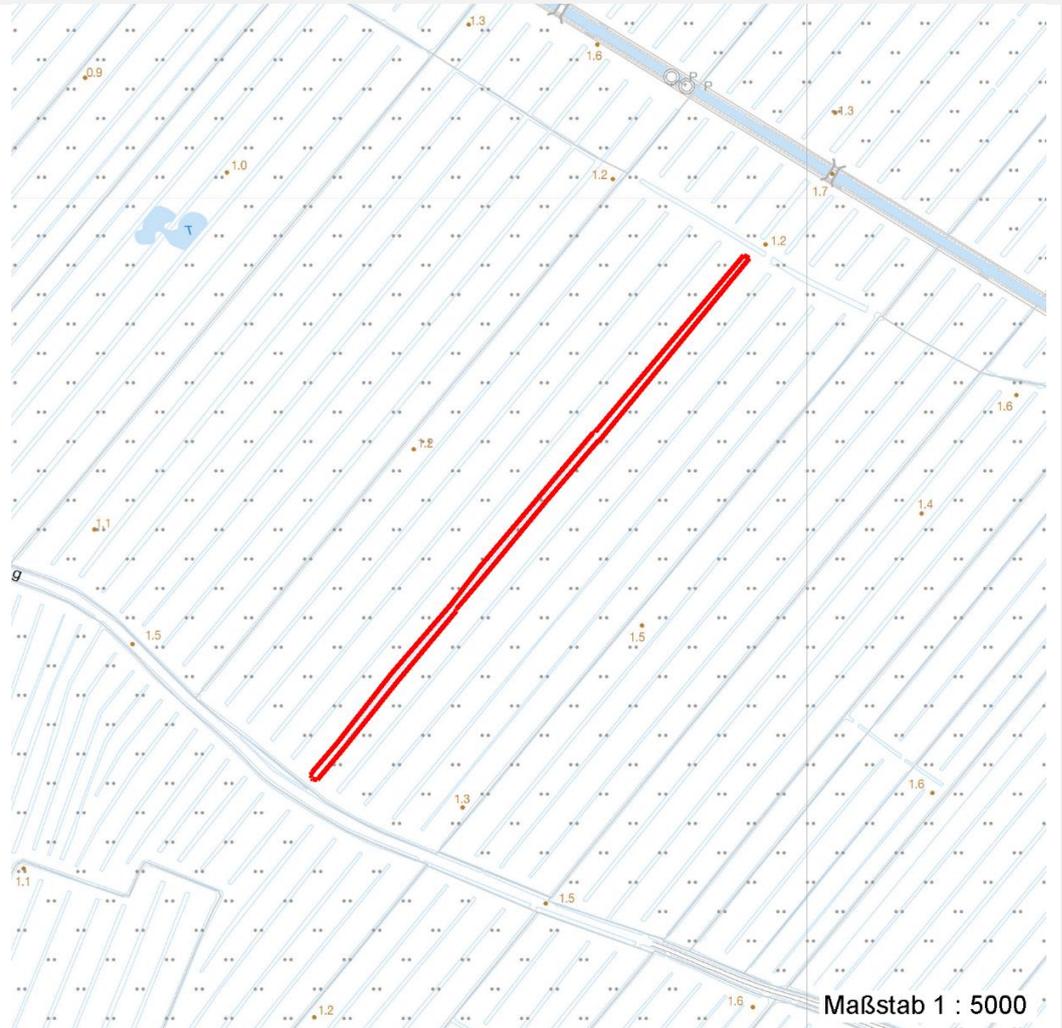
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79421	
		DK5 DK5-GK	7620	7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	108	312
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.10.2012	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2632,9742	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79421	57800	7620	90	19.07.2007	<	7622	227

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34496	0	7620_108_191012_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	79421	
			DK5 DK5-GK	7620	7622
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fersenweg	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	108 312
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	19.10.2012	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	2632,9742	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Durch die Grabenräumung droht einerseits eine Entwässerung des Gebietes. Es wurde die als Schwingrasenmoor kartierte Vegetation geräumt, insofern stellt die Räumung einen Eingriff nach § 30 BNatSchG dar.
Wertgesichtspunkte	Die offene Wasserfläche ergänzt die Lebensräume v.a. von Moorfröschen im Gebiet und ist v.a. für einige Vogelarten und Fische, Mollusken und Libellen günstig.
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Kleingewässer, wasserführende Gräben Fische Amphibien Spinnen Mollusken Wassergebundene Insekten
Maßnahmen	Die Räumung sollte in ihrer Wirkung auf die schutzwürdige Schwingrasenmoor-Vegetation beobachten und gemonitort werden. Bei positiven Effekten können auch weitere Gräben im Gebiet gelegentlich auf eine ähnliche Weise geräumt werden, die eine schnelle Wiederbesiedlung mit den schutzwürdigen Arten erlaubt. Dabei ist ausschlaggebend, dass dauerhaft hohe Wasserstände im Gebiet gehalten werden.
Größe	
Breite	5.00 m

Foto

Fotodatei 7620_108_191012_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79421
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	108 312
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2632,9742
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Nährstoffarmer Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGA
- Zusatz	Wasserpest-Laichkraut-Typ (gw)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Gewässer	
Böschungshöhe	0.20 m
Gewässertiefe	1.00 m
Breite	2.50 m
Wasserführung	g - gleichmäßige Wasserführung
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	k - klar, keine Trübung
Färbung	m - huminstoffbraun, moorig
Verockerung	w - wenig
Substrat	t - Ton (Feinsubstrat mineralisch)
Standort, Relief	
Böschungsneigung	sehr flach - < 1:3
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	gn - Niedermoor-Typ
Veg. - Deckg./Ant.	
naturnahe Uferveg.	60 %
Schwimmbi.veg.	0 %
submerse Veg.	50 %
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	10
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	7
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	18 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	24.0.01 - Potamogetonalia pectinati (Festwurzelnnde Wasserpflanzen-Ges.) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 29 - Scheuchzeria-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79421
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	108 312
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2632,9742
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	sehr naß	9,2
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	4,5
	Reaktion	mäßig sauer	5,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,3
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		5
	Überschw.anzeiger		10

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste							
														HH	ND	SH	D				
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																					
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		-	-																
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-	-																
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	w		-	-																
Butomus umbellatus (Schwanenblume)	7	w		-	-										3						
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	z		-	-									3	3	V	V				
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	z		-	-												V				
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-												V				
Carex diandra (Draht-Segge)	7	w		-	-						X			1	2	2	2				
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	z		-	-												V				
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-																
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-																
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	z		-	-												V	3			
Eriophorum angustifolium (Schmalblättriges Wollgras)	7	z		-	-												3	V	V		
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	z		-	-																
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	z		-	-												V	V	V		
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-	-												b				
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	z		-	-																
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-																
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-																
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-														V		
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	w		-	-														3		
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	z		-	-																
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-																
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-																
Potamogeton obtusifolius (Stumpfbältriges Laichkraut)	7	w		-	-													2	3	3	3
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-																
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-																
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	w		-	-														3		
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-	-																
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		-	-																
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	w		-	-													V	3	3	
Algae (Algen)																					
Chara vulgaris (Gewöhnliche Armeleuchteralge)	7	h		-	-															R	
Nitella spec. (Glanzleuchteralge)	7	z		-	-																

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79421
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	108 312
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2632,9742
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														9	4	12	7
Anzahl Arten														33			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland